

Veranstaltungsort

Hotel Mercure
Friesenstraße 44-48
50670 Köln
Tel.: +49 (0)221 1614-0
Fax: +49 (0)221 1614-100
E-Mail: h5364@accor.com
www.mercure.com www.accorhotels.com



U-Bahn-Station: Friesenplatz (U 3, 4, 5, 12, 15)

Entfernung: Hauptbahnhof Köln – 1 km
Flughafen Köln/Bonn – 18 km

- **Zielgruppe:** Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter von privaten Rehadiensten und Reha-Berater.
- **Teilnehmerzahl begrenzt:** Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt, daher bitten wir um baldige Anmeldung.

Kontakt und Anmeldung

DEGEMED

Deutsche Gesellschaft für
Medizinische Rehabilitation

DEGEMED e.V.
Fasanenstraße 5
10623 Berlin

Tel.: 030 284496-6
Fax: 030 284496-70
degemed@degemed.de
www.degemed.de

Anmeldung

zur Veranstaltung „Sozialrecht im Reha-Management“
am 21./22. November 2014 im Hotel Mercure, Köln

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr inkl. Verpflegung und Übernachtung im Hotel Mercure beträgt 600 Euro.

Die Tagungsgebühr ist gemäß § 4 Nr. 22a UStG von der Umsatzsteuer befreit.

Bitte per Fax an: 030 284496-70

Absender

Titel: _____

Name, Vorname: _____

Institution: _____

Funktion: _____

Anschrift: _____

Tel.: _____

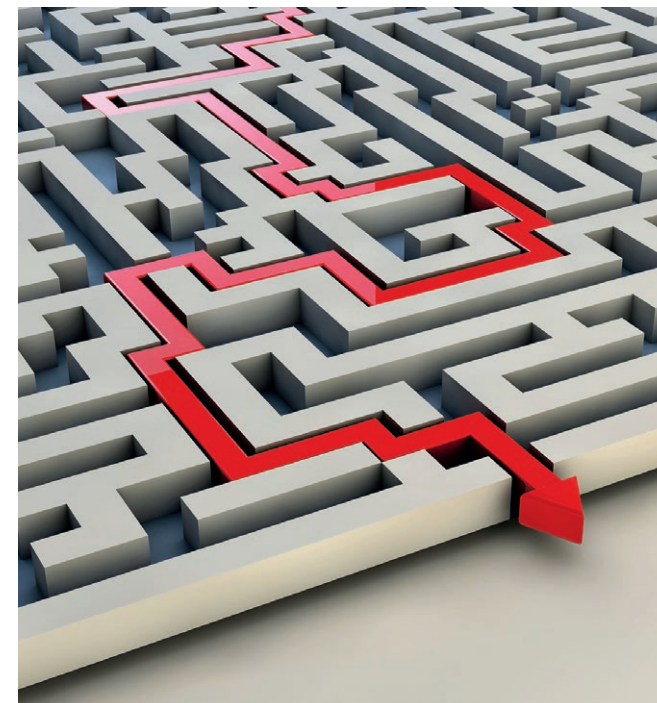
Fax: _____

E-Mail: _____

(Teilnehmerunterlagen werden per E-Mail versendet.)

Datum, Unterschrift _____

Die Bestätigung der Anmeldung erfolgt durch Zugang der Rechnung. Mit Zugang der Rechnung wird die Anmeldegebühr fällig. Bei einer Absage bis sieben Werktage vor Veranstaltungstermin erstatten wir die vollen Kosten. Bei einer Absage nach diesem Zeitraum ist die volle Veranstaltungsgebühr fällig.



Sozialrecht im Reha-Management

Workshop

am 21./22. November 2014

im Hotel Mercure, Köln



Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen e.V.
Fachverband seit 1926



Deutsche Gesellschaft für
Medizinische Rehabilitation

Kooperationspartner ist die

ARGE REHA

Sozialrecht im Reha-Management

Medizinische Rehabilitation, berufliche Rehabilitation, soziale Rehabilitation, Inklusion! Stichworte, die Werte, Ziele und Prozesse im Rehabilitations-Management prägen. Das Sozialrecht bildet die gesetzliche Grundlage für alle Maßnahmen und Verfahren im Rahmen des Reha-Managements.

Von der Struktur bis zum konkreten Fall

In unserem zweitägigen Workshop stellen wir die aufeinander aufbauende Struktur der Sozialgesetzbücher vor, erarbeiten Ansprüche und Handlungskonzepte, die sich daraus ableiten lassen, und stellen Praxisbeispiele vor. Die Teilnehmer sind eingeladen, Fälle aus ihrer Alltags-Praxis mitzubringen, um diese im Rahmen des Workshops zu diskutieren.

Veranstalter

Der Workshop ist eine gemeinsame Veranstaltung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Rehabilitation e.V. (DEGEMED) und der Deutschen Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen e.V. (DVSG).

Kooperationspartner ist die Arbeitsgemeinschaft der privaten Rehabilitationsdienste (ARGE Rehabilitation).



Programm

Moderation: Gabriele Opitz, IHR-Rehabilitationsdienst

Freitag, 21.11.2014

- ab 13:00** Ankunft der Teilnehmer und Check-in mit Imbiss und Stehkafee
- 14:00** Die Sozialgesetzbücher I bis XII – Geschichte, Bedeutung und Struktur
- 14:45** Inklusion und Teilhabe – Die besondere Bedeutung des SGB IX
- 15:30** Kaffeepause
- 16:00** Wenn das Kind schon im Brunnen liegt – Heil- und Rehaverfahren nach dem SGB VII
- 16:45** Ausreichend und zweckmäßig – Akutbehandlung und medizinische Reha nach dem SGB V und SGB VI
- 17:30** Ende der Veranstaltung

Samstag, 22.11.2014

- 9:00** Zurück in den Beruf – Formen und Ansprüche der beruflichen Reha aus SGB VI und SGB III
- 9:45** Gute Pflege – Anspruch und Umsetzung nach dem SGB XI
- 10:30** Kaffeepause
- 11:00** Wenn gar nichts geht – SGB II und SGB XII als Auffangnetz
- 11:45** Recht haben und es auch bekommen – Verfahrensregeln nach dem SGB X
- 12:30** Mittagspause
- 13:15** Fallbeispiele – Vorstellung und Diskussion
- 15:30** Kaffeepause
- 16:00** Fallbeispiele – Vorstellung und Diskussion
- 17:00** Was nehmen wir mit? Was noch wichtig ist – Feedback
- 18:00** Ende der Veranstaltung

Programmanmerkung

Die Programmstruktur gibt eine vorläufige Orientierung über die Themen. Im Mittelpunkt stehen die Fallbeispiele der Teilnehmer.

Senden Sie uns Ihre Fragen bzw. eine kurze Zusammenfassung Ihrer Fallbeispiele bitte bis zum 14.11.2014 per E-Mail an degemed@degemed.de.

Referenten



Prof. Dr. Julia Zinsmeister

- Studium der Rechtswissenschaften
- Rechtsanwältin in Nürnberg
- Lehrauftrag an der EFH Bochum
- Professur für Zivil- und Sozialrecht, FH Köln
- Beraterin der Bundesregierung in Fragen des Behinderten-, Rehabilitations- und Teilhaberechts



Ingo Neupert

- Studium der Sozialpädagogik
- Masterstudium für Sozialmanagement
- Stellv. Abteilungsleitung Sozialdienst, Universitätsklinikum Essen
- QM-Auditor (QMA-TÜV)